

## **Wandel in der Landwirtschaft: Vom Schwein zum Bienenstock im Cloppenburger Land**

Der Landkreis Cloppenburg verzeichnet einen Rückgang der Schweinebauern um über 15 %, während die Bienenzucht auf Höchststände ansteigt.

Im Landkreis Cloppenburg vollzieht sich ein bemerkenswerter Wandel in der Landwirtschaft, der sowohl wirtschaftliche als auch gesellschaftliche Implikationen mit sich bringt. Während die Tradition der Schweinehaltung an Bedeutung verliert, erfreut sich die Bienenzucht über wachsende Beliebtheit. Dieser Artikel beleuchtet die aktuellen Trends in der Agrarwirtschaft, untersucht die Veränderungen in der Tierhaltung und beschreibt die Relevanz dieser Entwicklungen für die lokale Gemeinschaft.

### **Rückgang bei der Schweinehaltung**

Die Anzahl der Schweinebauern im Landkreis Cloppenburg hat sich in den letzten Jahren drastisch verringert. Aktuell praktizieren 1902 Landwirte die Schweinemast, was einem Rückgang von über fünf Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Seit 2014 ist die Zahl der Schweinehalter rund 15 Prozent gesunken. Dieser Trend wird von einer allgemeinen Abnahme der Schlachtzahlen begleitet: Im vergangenen Jahr wurden über 7 Millionen Schweine geschlachtet, was einen Rückgang von 14 Prozent darstellt.

### **Wachstum der Bienenzucht**

Im Gegensatz zu den tendenziellen Rückgängen in der

Schweinehaltung verzeichnet die Bienenzucht einen beeindruckenden Aufschwung. Mit 420 Imkern, die 2832 Bienenvölker betreuen, ist die Zahl der Bienenhalter im Vergleich zum Vorjahr signifikant gestiegen (2022: 388 Halter). Diese Entwicklung zeigt das wachsende Interesse der Landwirte und Bürger an alternativen und nachhaltigen Praktiken in der Landwirtschaft.

## **Veränderungen in der Tierhaltung**

Die Strukturen der Tierhaltung im Landkreis sind im Wandel. Während die Schweinehaltung abnimmt, verzeichnen Hühnermastbetriebe einen Anstieg. Zahlen aus dem Jahr 2023 zeigen, dass die Anzahl der Geflügelhalter um 3,9 Prozent angestiegen ist, was in den letzten zehn Jahren einem Anstieg von 53 Prozent entspricht. Rinderhaltung bleibt relativ konstant, mit knapp 1323 Rinderhaltern, während auch die Schaf- und Ziegenpopulation zeigt Anzeichen von Anpassungen.

## **Lebensmittelüberwachung und Tierschutz**

Die Veränderungen in der Landwirtschaft sind nicht nur durch die Marktbedingungen, sondern auch durch strenge Kontrollen im Bereich der Lebensmittelüberwachung geprägt. Im Jahr 2023 wurden 2106 Kontrollen durchgeführt, die Tierschutzbelange in den Vordergrund stellten. 532 Kontrollen in der Tierhaltung belegten Mängel in der Unterbringung und der Beschäftigung von Tieren, was zu mehreren Verwaltungsverfahren führte. Es gab erfreuliche Fortschritte bei der Anzahl von Verfahren, die aus Tierschutzproblemen resultierten.

## **Gesellschaftliche Relevanz**

Die Mischung aus Rückgang bei der Schweinehaltung und dem Aufschwung der Bienenzucht spiegelt eine breitere Veränderung in der Agrarpolitik und in den gesellschaftlichen Wertvorstellungen wider. Immer mehr Landwirte und

Verbraucher setzen auf Nachhaltigkeit und hätten damit die Möglichkeit, die lokale Landwirtschaft neu zu definieren. Diese Trends bieten Chancen für innovative Ansätze in der Landwirtschaft, die sowohl wirtschaftlich tragfähig sind als auch im Einklang mit den Bedürfnissen der Gesellschaft stehen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Landkreis Cloppenburg sich in einer Transition befindet, die viele Facetten der Landwirtschaft betrifft. Während die Schweinehaltung abnimmt, blossoms die Bienenzucht und zeigt, dass die lokalen Landwirte bereit sind, neue Wege zu gehen. Diese Entwicklung ist nicht nur aus wirtschaftlicher Sicht von Bedeutung, sondern spielt auch eine entscheidende Rolle für die sozialen und ökologischen Aspekte des ländlichen Lebens.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**